

4. MARKT DER KULTUREN 20. Mai 2006 in Pirna



Vorabendprogramm - Freitag, 19. Mai 2006

Zollhof / Pesthaus (Dohnaische Straße)

20.00 Uhr **„SPURENSUCHE - Ohne Vergangenheit gibt es keine Zukunft“**
Eigenproduktion der Theatergruppen "Expresso III & IV" des Pestalozzi-
Gymnasiums Heidenau
Eintritt: 3 Euro/ermäßigt 2 Euro
(mehr Infos auf Seite 2)

Markt der Kulturen - Sonnabend, 20. Mai 2006

EINTRITT FREI den gesamten Tag + Abendkonzert!!!

Marktplatz

10.00 Uhr Eröffnung

10.00 – 18.00 Uhr **Programm auf 2 Bühnen sowie viele bunte Stände**
(mehr Infos auf Seite 2)

18.00 Uhr Glockengeläut und Posaunenchor vom Kirchturm St. Marien

18.30 Uhr Siegerehrung des "Straßenfußball-Turniers für Toleranz"

19.00 – 24.00 Uhr **Abendkonzert** mit **LEX BARKER EXPERIENCE** (Latin-Ska-Reggae-
Rock-Patchanka-Folk-Dubragga)
Support: **WAYRA SOUND** (musikalische Leckerbissen aus Lateinamerika,
Spanien & der Karibik) &
TUSSANGANA (afrikanische Trommel- und Gesangsshow)

Elbeparkplatz

12.00 – 18.00 Uhr **Straßenfußball für Toleranz** auf dem Elbeparkplatz
(präsentiert vom Jugendring, dem Kreissportbund und LBS)

Zollhof (Dohnaische Straße)

13.30 – 16.00 Uhr **Theater und Musicalszenen**
„Reise durch Europa – wir sind Freunde“ (Goethe-Mittelschule Pirna:)
„Heim“ (Schiller-Mittelschule Neustadt)
„Unterhaltsames aus dem Theaterkeller“ (Herder-Gymnasium Pirna)

Änderungen vorbehalten!

außerdem an diesem Wochenende:

Sonnabend, 20. Mai & Sonntag, 21. Mai 2006

3. Pirnaer **OutdoorTESTival** des Jugendringes Sächsische Schweiz auf den Pirnaer Elbwiesen

Hintergrundinfos zum Programm:

Vorabendprogramm Zollhof, 19. Mai 2006, 20.00 Uhr::

„SPURENSUCHE - Ohne Vergangenheit gibt es keine Zukunft“

Eigenproduktion der Theatergruppen "Expresso III & IV" des Pestalozzi-Gymnasiums Heidenau

Mit ihrem Theaterstück - einer Collage aus Erfahrungen, die die Schüler in Interviews mit Shoah-Überlebenden während eines Israel-Aufenthaltes sammelten - wollen sie die Unmenschlichkeit von damals nicht in Fakten, sondern in Eindrücken darstellen. Eben jenen Bildern, die den Menschen von heute nicht selten entweder im zusammenhangslosen Überschuss oder gar nicht begegnen. Sicher, der Holocaust als historisches Ereignis wird spätestens mit dem Tod des letzten Überlebenden mehr und mehr Vergangenheit sein: doch wenn wir verhindern wollen, dass derartige Ausmaße von Gewalt wieder Gegenwart werden, wenn auch nicht heute oder in unserer Gesellschaft, dann müssen wir seiner gedenken. Wahre Untermenschen sind die Unmenschen. (René Haack)

In acht Szenen stellt die Gruppe die Entwicklung von den ersten Ausgrenzungen der Juden in Deutschland über die Vernichtungslager bis hin zur Sicht der Überlebenden heute eindrucksvoll dar. Das Stück ist fesselnd inszeniert und wird überzeugend von den Nachwuchsmimen gespielt.

Hauptprogramm auf dem Marktplatz, 20. Mai 2006, 10 bis 18 Uhr:

Bühnenprogramm:

Über 20 Darbietungen, u.a. BANDA MUSICALE (instrumentale Tanzmusik), Orientalische Tänze mit ISET, Folkloreensemble KALINKA (Roma-Programm mit Tänzen u. Liedern), Tanzgruppe REFLEX aus Decin (tschech. Republik), GESANGSTHEATER EXPRESSION (russische Folklore mit Gesang u. Tanz), TAIJQUAN Sächsische Schweiz (chinesische Gesundheits- u. Bewegungskunst), afrikanische Modenschau des AFROPA e. V., Kammermusikgruppe der MUSIKSCHULE "SÄCHSISCHE SCHWEIZ" (internationale Lieder u. Tänze), Kampfkunstvorführung traditionelles Taekwon-Do, AKKORDEON VIRTUOSI (Weißrussisches Akkordeon-Duo), THEATERstück der Schiller-Mittelschule Neustadt, LESSING-GRUNDSCHULE mit tschechischen und deutschen Märchen, Tanzgruppen aus Boleslawiec (Polen), eine Missionarin aus Afrika im Interview sowie mit Gesangsdarbietungen (Landeskirchliche Gemeinschaft), ORCHESTER BLUE MOON.

Informations- und Verkaufsstände:

Über 50 Vereine und Organisationen, z.B.: Deutsch-Bulgarische Gesellschaft, Amnesty International, AWO Kinder- und Jugendhilfe gGmbH, AKWAABA Art of Afrika, Afroeuropäische Familieninitiative AFREU, Outreach Europe e. V., Eine-Welt-Laden "maripa", Diakonisches Werk der ev.-luth. Landeskirche Sachsen, Freiwilligenzentrale, Pirnas Partnerstädte Boleslawiec, Decin und Longuyon, Initiative "Gemeinsam in die Zukunft" - Zusammenarbeit der Kreise Sächsische Schweiz und Bragin (Weißrussland), Vietnamesischer Verein, Schiller-, Gauß-, Pestalozzi- und Goethe-Mittelschulen, Herder-Gymnasium und No. 1 Hefei (VR China) Schulpartnerschaft, Schiller-Gymnasium, Evangelische Allianz Pirna, Kunstverein Sächsische Schweiz e. V., Freundeskreis Afrikahaus Sebnitz, Kinder-Hilfswerk für Afrika, CJD JMD Pirna, Aktion Zivilcourage, Schule zur Lernförderung "Kurt-Krenz", Landesfilmdienst Sachsen für Jugend- und Erwachsenenbildung e. V., Kreative Werkstatt Dresden e. V., Naturmoden Steffi Hacke, amerikanisches Generalkonsulat, Familieninitiative Pirna e. V., Deutsches Komitee für UNICEF, SPD-Unterbezirk Pirna/AG Euroregion, Deutsch-Finnische Gesellschaft, RAA Sachsen e. V. Opferberatung, Taekwon-Do Center Pirna, Interessengemeinschaft Pirnas Partnerstädte, Youth for Understanding, Stadtbibliothek Pirna, Festival Mitte Europa und Augen Auf - Zivilcourage zeigen!

Ein tolles **Quiz** wartet den ganzen Tag mit interessanten Fragen und vielen Gewinnen; z. B. Eintrittskarten zu Kultur- und Sportereignissen.

Außerdem werden im Rathaus alle Einsendungen unseres **Maskottchen-Wettbewerbes** sowie Fotos der ersten drei Ausgaben des Marktes der Kulturen präsentiert.

Der „Markt der Kulturen“ wird von der Pirnaer Initiative gegen Extremismus und für Zivilcourage, der Aktion Zivilcourage und der Stadt Pirna mit Unterstützung vieler Partner organisiert. Er wird gefördert durch die Stiftung Demokratische Jugend des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms CIVITAS, durch das Land Sachsen, den Landkreis Sächsische Schweiz, die Euroregion Elbe/Labe im Rahmen der Projektförderung grenzüberschreitender Zusammenarbeit Interreg III A, das amerikanische Generalkonsulat, den Jugendring Sächsische Schweiz und Wernesgrüner.